

Organismen ohne Kopf und ohne Mund, ohne Beine und ohne Flügel, bloße Eiweißklümpchen, noch hundertmal kleiner als die unserem Auge unsichtbaren Blutkörperchen — und doch sind auch sie lebendige Wesen, sich nährend, sich vermehrend. Gesättigt fliegt der Moskito weiter, aber bei seiner nächsten Mahlzeit, wenn er seinen Rüssel wieder unbemerkt in eine menschliche Haut hineingräbt, da bringen vielleicht ein oder zwei jener Organismen mit hinein, sie werden vom Blute fortgespült — und diese kleinen Lebewesen können den kräftigsten Menschen im Schüttelfrost zu Boden werfen, sie können den blühendsten Organismus in eine kalte Leiche verwandeln. Das unendlich Kleine trägt oft den Sieg über den stolz dahinwandelnden Menschen davon!

